

DIE OFFENE TÜR

Gemeindebrief
St. Marien Winsen (Luhe)
März - Mai 2016



**Pastorin
Flore Duda
stellt sich vor**



**Ostertermine
Seite 2**



**Pfingstmontag im
Steller Buchwedel**



Ostern in St. Marien



Am **Gründonnerstag** den 24.03.2016 feiert die Kirchengemeinde **um 15.00 Uhr** einen **Abendmahlsgottesdienst im Altarraum** der Kirche mit Pastorin Uhlemeyer-Junghans.

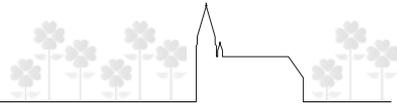
Um 19.00 Uhr findet ein **Tischabendmahl** in der St.-Marien-Kirche mit Pastorin Duda und Pastorin Koehn statt. Wir erinnern uns an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern feierte. Dazu nehmen wir im Seitenschiff der Kirche Platz und werden im Anschluss an die Abendmahlsfeier ein Abendessen an einer festlichen Tafel einnehmen.

Am Ostersonntag, den 27.03.2016 lädt die Kirchengemeinde St. Marien zum **Osterfrühgottesdienst um 6.00 Uhr** in die St.-Marien-Kirche ein. Anschließend findet im Gemeindehaus ein gemeinsames **Osterfrühstück** statt. Das Osterfrühstücksbuffet ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Pastorin Uhlemeyer-Junghans und alle Mitwirkenden sowie Ingrid Lüneburg und das Frühstücksteam freuen sich auf viele Gottesdienstbesucher und Frühstücksgäste.

Familiengottesdienst am Ostermontag mit Taufferinnerung

Als St. Marien-Gemeinde feiern wir am **Ostermontag, den 28.03.2016 um 10.00 Uhr** in der St.-Marien-Kirche einen Familiengottesdienst mit Taufen und mit Taufferinnerung für alle Kinder, die **2011** getauft wurden. Fünf Jahre ist die Taufe ihres Kindes schon her. Vieles ist seitdem passiert, aber an ihre Taufe werden sich die Kinder in der Regel nicht erinnern können. Mit dieser Erinnerungsfeier wollen wir sie in das Taufgeschehen mit hineinnehmen und ihnen in besonderer Weise Gottes Segen zusprechen. Sollte Ihr Kind in dem oben genannten Jahr getauft worden sein und Sie keine gesonderte Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte spätestens bis zum 11. März 2016 im Büro der Kirchengemeinde bei Frau Homann 04171/4030. Diakonin Homberg und Pastor Kalmbach freuen sich auf Ihr Kommen.





Die Sache mit dem Ei

Rote, gelbe, grüne Frühstückseier lachen mich an. Jetzt gibt es wieder bunt gefärbte Hühnereier zu kaufen, damit der Frühstückstisch noch ein bisschen fröhlicher wird. Leuchtende Farben erfreuen mich nach einem langen, dunklen Winter. Am allerliebsten färbe ich meine Ostereier selbst. In der Küche stehen dann große Weckgläser, in ihnen verfärben sich weiße Hühnereier sichtbar in Ostereier. Später werden sie dann verziert. Besonders aufwendige Muster trage ich lieber auf ausgeblasenen Eierschalen auf, damit sie nicht gleich wieder zerstört werden, sondern meinen Osterstrauß schmücken. In der Volkskunst finden sich viele aufwendige Techniken und Motive zur Gestaltung von Ostereiern. Das Färben von Eiern ist eine weitverbreitete Tradition. Sie ist von Armenien über Russland, Griechenland, den Mittelmeerraum bis hin nach Mitteleuropa bekannt. In zahlreichen Spielen sind gefärbte Ostereier begehrte Gewinne. So dürfen am Morgen des Ostersonntages die Kinder versteckte Ostereier suchen. Doch was hat das Osterei denn nun mit Ostern zu tun? Auf diese Frage gibt es mehrere Antworten, genau lässt sich der Ursprung der christlichen Eiersitte jedoch nicht ergründen. Zuerst einmal steht das christliche Osterfest mit dem jüdischen Pessach-Fest in Verbindung. Als Jesus das letzte Mahl mit seinen Jün-



gern einnahm, gehörten auch Eier zu den verschiedenen symbolischen Speisen des Festes, das an den Auszug aus Ägypten erinnert. In Deutschland werden gefärbte Eier erstmals im frühen 13. Jahrhundert erwähnt. Das Ei gilt als Symbol der Fruchtbarkeit und des Frühlings.

Sicherlich wurde der Brauch dadurch verstärkt, dass die Bauern ihre Steuerabgaben im Mittelalter am Gründonnerstag in Form von Eiern an ihren Grundherren zahlten. Nach der 40-tägigen Fastenzeit, in der oft neben Fleisch auch auf Eier verzichtet wurde, freute man sich besonders, Eier wieder essen zu dürfen. Man hatte entsprechend viele Eier, da die Hennen in der Fastenzeit weiter Eier gelegt hatten.

In der christlichen Tradition wird das Ei selbst ein Sinnbild der Auferstehung. Die kalte, harte Schale des Eies lässt nicht ahnen, dass in seinem Inneren neues Leben entsteht. Am Ostermorgen ist der Stein von Jesu Grab weggerollt, sein Grab ist leer und der Auferstandene begegnet seinen Jüngern. Das, was wie ein Ende aussah, ist der Beginn eines neuen Lebens. Auch die häufig zum Färben verwendete Farbe Rot weist in diese Richtung. Sie erinnert an Jesu Tod. Sein vergossenes Blut bringt Erlösung. Ein Neubeginn wird möglich. Ein fröhliches, buntes Osterfest wünscht Ihnen

Pastorin Ulrike Koehn.



Neue Pastorin in St. Marien

Ab Februar beginnt für mich ein neuer Weg – in der Kirchengemeinde St. Marien. Ich habe als Pastorin meine erste Pfarrstelle angetreten und die Aufgaben von der Vakanzvertreterin Anke Mühling übernommen. Bevor wir uns hoffentlich bald persönlich kennen lernen, möchte ich mich Ihnen jetzt schon kurz vorstellen:

Mein Name ist Flore Duda und ich bin 30 Jahre alt. Mit meinem Mann und unserem 1 ½ jährigen Sohn werden wir bald nach Winsen (Luhe) ziehen. Da ich in der umliegenden Gegend aufgewachsen und in Lüneburg zur Schule gegangen bin, ist mir die Stadt nicht ganz fremd. Nach meinem Abitur habe ich in Göttingen, Basel und Berlin evangelische Theologie studiert. In dieser Zeit habe ich nicht nur unterschiedliche Städte und Menschen kennengelernt, sondern viel über Theologie und den christlichen Glauben erfahren. Geprägt hat mich auch meine zusätzliche Ausbildung als Seelsorgerin im Krankenhaus. Mein Vikariat, die praktische Ausbildung zur Pastorin, habe ich in den vergangenen Jahren in der Kirchengemeinde Meckelfeld-Over-Bullenhausen verbracht. Dort war ich neben den alltäglichen Aufgaben in einer Kirchengemeinde auch an der vielfältigen Arbeit im evangelischen Familienzentrum beteiligt.

Es ist schön, dass ich ab Februar Pastorin in St. Marien bin! **Am 20. Februar um 16.00 Uhr wird meine Ordination stattfinden** und ich werde im Rahmen

eines festlichen Gottesdienstes in mein neues Amt als Pastorin in St. Marien eingeführt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Nicht nur für mich beginnt ein neuer Weg, sondern ich hoffe, dass wir an der einen oder anderen Stelle gemeinsam unterwegs auf dem Weg des Lebens und des Glaubens sein werden. Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen und Gottesdienste mit unterschiedlichen Menschen. Das Gespräch über den Glauben und die vielfältige Zusammenarbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und älteren Menschen macht mir in meinem Beruf als Pastorin besonders viel Freude. Menschen in alltäglichen und besonderen Situationen ihres Lebens, in Freude und Traurigkeit zu begleiten, liegt mir am Herzen. Ich freue mich darauf Sie kennen zu lernen.

Ihre *Flore Duda*





Schon 115 mal Internationales Café in Winsen (Luhe)

Ein schwarzes Gesicht lugt vorsichtig von der Rathausstraße in Richtung des Gemeindehauses von St. Marien. Es ist der 26.10.2013 und das Internationale Café öffnet zum ersten Mal seine Pforten. Da wurde offenbar einer der Flüchtlinge vorgeschickt um zu sondieren, was sich in dem christlichen Gemeindehaus tut, in das Menschen aus Afrika, Asien, dem Vorderen Orient und dem Balkan eingeladen wurden. Superintendent Christian Berndt und Pastor Markus Kalmbach gaben dazu den Anstoß unter dem Motto: „Begegnungen ermöglichen.“ Einladungen wurden auf Deutsch, Arabisch, Englisch und Französisch verteilt und mehr als sechzig Winsener bekundeten ihre Bereitschaft zur Mitarbeit - zunächst einmal bis Weihnachten 2013. Mittlerweile hat das Internationale Café in Winsen über 115 mal stattgefunden. Nachdem sich erst fünfzehn trauten, steigerte sich die Zahl kontinuierlich. Mittlerweile treffen sich bis zu einhundertachtzig Personen im Gemeindehaus. Waren es anfangs fast nur junge Männer, sieht man heute auch Familien, Frauen und Kinder. Besonders die Kinder scheinen die Atmosphäre im Gemeindehaus zu lieben: Sie wuseln durch alle Räume, spielen und naschen vom Kuchenbuffet. Sie freuen sich über so viel kindliche Normalität. Die meisten Asylbewerber sprachen kein Deutsch – oder nur wenige Brocken. Mit

Hilfe von Wörterbüchern, mit viel Engagement und mit „Händen und Füßen“ gelang es ins Gespräch zu kommen. Viele äußerten den Wunsch Deutsch zu lernen. Zunächst ging es um ganz einfache Sätze für den Alltag. Dabei legten die allermeisten einen unglaublichen Ehrgeiz an den Tag. Inzwischen gibt es mehrere Ehren-



amtliche, die während der Woche Sprachkurse und Hilfe zum Deutschlernen anbieten. Auch die Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen, die Wohnungsfrage, die Vermittlung in Praktika und Arbeit und die Unterstützung bei den Sonderzu-

weisungen beim Landkreis ermöglichen ein gutes Ankommen. Da ein Ende des Flüchtlingszuzugs nach Europa und somit nach Winsen und damit ein Ende der Notwendigkeit, sich um die Menschen zu kümmern, nicht absehbar ist, wird es auch das Internationale Café noch eine zeitlang geben. Schauen Sie doch gerne mal vorbei. Jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr treffen wir uns. Sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie. Gemeinsam können wir einen wichtigen Beitrag für unsere Stadt und unser Land leisten.

Wolfgang Kresse
ehrenamtlicher Mitarbeiter im
Internationalen Café Winsen



Konzerte

5. März, 11.00 Uhr Marktmusik im Gemeindehaus

13. März, 17.00 Uhr Passionsmusik für Chor und Orgel, Joseph Gabriel Rheinberger: Messe Esdur
Max Reger: Vier geistliche Gesänge
Orgelwerke, Kantorei St. Marien, Leitung und Orgel: Reinhard Gräler
Eintritt frei

25. März, 15.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit Chorälen aus der Choralpassion von Hugo Distler
Kleiner Chor St. Marien

2. April, 11.00 Uhr Marktmusik

Im Mai findet wegen des Stadtfestes keine Marktmusik statt.

22. Juni Benefiz-Konzert der Rotarier Winsen mit Prof. Matthias Hoefs und den Blechbläsern der Musikhochschule Hamburg. Näheres entnehmen Sie der Presse und dem Internet.

Vorbereitung zum Reformationskonzert

Am 31. Oktober diesen Jahres beginnen die Feiern zum 500sten Jubiläum des Thesenanschlags Martin Luthers. Am Vorabend dieses Festjahres, am 30. Oktober, wird es ein festliches Konzert in der St.-Marien-Kirche geben. Auf dem Programm steht die Reformationssinfonie von Felix Mendelssohn-

Bartholdy. Dazu kommt das Oratorium „In Terra Pax“ des Schweizer Komponisten Frank Martin, ein großbesetztes und höchst eindrucksvolles Werk über Texte aus der Offenbarung des Johannes. Nach den Osterferien, ab 7. April, beginnen in der Kantorei die Proben für dieses Werk. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne bei Kantor Gräler anmelden.

Chöre

Kinderchor, montags

15.00 - 15.45 Uhr, Eva Häger

Seniorenchor, montags

16.00 - 17.15 Uhr, Reinhard Gräler

Bläuserschule, montags nach

Absprache, Michael Girnt

Jugendchor, dienstags

18.00 - 19.00 Uhr, Reinhard Gräler

Posaunenchor, dienstags

20.00 - 21.30 Uhr, Reinhard Gräler

Kantorei, donnerstags

20.00 - 22.00 Uhr, Reinhard Gräler

Kleiner Chor, nach Absprache

Reinhard Gräler

Kontakt Reinhard Gräler

www.kirchenmusik-in-winsen.de

Freunde der Kirchenmusik in Winsen/Luhe e. V



Manfred Schukat

1. Vorsitzender

Danziger Str. 4

21435 Stelle

Tel.: 04174/645375



Im Rahmen der theologischen Wintergespräche findet am 16.03.2016 um 19.00 Uhr ein Abend zu folgendem Thema statt:

Leben mit dem Vergessen Ethische Fragen zum Umgang mit Demenz

Der Umgang mit dementiellen Erkrankungen und die Pflege von an Demenz erkrankten Personen sind große Herausforderungen. Sie werfen auch eine Reihe von ethischen Fragen auf. Diese betreffen sowohl den unmittelbaren Umgang mit den erkrankten Personen als auch die Gesellschaft als Ganze. Letztes wird z.B. an den Diskussionen über neue gesetzliche Rahmenbedingungen für die Pflegeversicherung deutlich. Warum stellt der Verlust unserer Erinnerung für uns als Menschen überhaupt solch eine große Herausforderung dar? Wie kann man Willensäußerungen von dementiell Er-



krankten berücksichtigen? Kann man mit einer Patientenverfügung für den Fall einer Demenzerkrankung vorsorgen? Welche Unterstützung kann und soll die Gesellschaft für eine gute pflegerische Versorgung von dementiell erkrankten Menschen anbieten? Der Vortrag geht auf aktuelle ethische Diskussionen ein und fragt nach dem Zusammenhang von „Menschenbild“ und Demenz. An den Vortrag schließt sich eine Diskussion an.

*Referent: Pastor Dr. Michael Coors,
Theologischer Referent, Zentrum für
Gesundheitsethik*

Ihr Spezialist für Insektenschutzgitter!



- ☀ Pollenschutzgewebe
- ☀ Kellerschachtabdeckung
- ☀ Plissees und Rollos nach Maß

„Insektenstiche nerven sehr, etwas vom Mückengittermacher muss her“

Auch ohne den Aufruf von Aaron, dass jeglicher Staub zur Stechmücken Plage werden möge.

(Zweite Buch Mose Kap. 8 Vers. 12, Plage 3)

NEU!

Rollfenster „Closer-Tec“



Am Bach 17 - 21423 Winsen/Scharmbeck - Tel. 04171/ 66 92 0
www.mueckengittermacher.de www.stichheiler.com



Das DRK Hoopte und die St. Marien Gemeinde sind gemeinsam unterwegs.

Orgeln im Alten Land Mittwoch, 27.04.2016

Erneut gibt es eine gemeinsame Fahrt des DRK Hoopte und der Kirchengemeinde St. Marien. Zur Zeit der Obstblüte im Alten Land gibt es zwei attraktive Ziele: Die Matthiaskirche in Jork lernen wir bei einer kleinen Führung näher kennen, auch ein Orgelspiel hören wir. Nach einem leckeren Mittagessen im „Ollaner Buurnhus“ besuchen wir in Buxtehude die St. Petri-Kirche. Der Nachmittag ist in Buxtehude zur freien Verfügung. Die Kosten betragen 40 € für Mitglieder des DRK Hoopte und 43 € für alle anderen. Hierin enthalten sind Busfahrt, Kirchenbesuche mit Führung und Mittagessen.

Auf Luthers Spuren durch Wittenberg am 14.-16.10.2016

Bereits während der Hinfahrt besuchen wir die Stadt Magdeburg und lernen diese bei einer Stadt- und Domführung näher kennen. Am Abend erwartet uns



im Hotel Best Western in Wittenberg ein Luthermahl. Der Sonnabend steht ganz im Zeichen von Martin Luther, auch hier werden wir eine Stadtführung „Auf Lu-

thers Spuren“ haben. Am Abend dann ein Abendessen unter dem Motto „Mit Cranachs essen“: Schauspieler präsentieren als Barbara Cranach und Lucas Cranach d.J. eine farbenfrohe Palette mit Familiengeschichten, Tratsch aus der Küche und Geheimnissen aus der Farbenkammer. Im historischen Kellergewölbe des Wittenberger Brauhauses wird uns ein „farbenfrohes 5-Gänge Menü“ serviert. Am Sonntag heißt es „Abschied nehmen“ aus Wittenberg. Ein weiteres Highlight wartet aber auf der Rückfahrt auf uns: „Besuch bei Herrn von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“. Nach einer Schlossführung, einem Rundgang im Dorf sowie ein Mittagessen erfolgt die Heimreise. Es stehen nur wenige Einzelzimmer zur Verfügung! Busfahrt, 2 Übernachtungen/ Frühstück Best Western Hotel Wittenberg im DZ, 2 x Abendessen „Erlebnisastronomie“, sämtliche Eintritts- u. Führungsgelder, 1 x Mittagessen auf der Rückfahrt.

Für Mitglieder des DRK Hoopte 275 €, für Nichtmitglieder 295 €, EZ-Zuschlag 40 €. Anmeldungen bei Kati Filter Tel: 04171/787636. Auf die gemeinsamen Unternehmungen freuen sich Kati Filter und Pastorin Ulrike Koehn





Schöne Stunden in fröhlicher Runde Herzlich willkommen beim Feierabendkreis

Einmal monatlich kommt der Feierabendkreis mittwochs um 15.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Marien zusammen. Es gibt Kaffee und Kekse, dafür sorgen ehrenamtliche Helferinnen. Für abwechslungsreiche Unterhaltung ist Martin Teske in bewährter Form zuständig, der sich immer wieder interessante Themen einfallen lässt. Natürlich wird gemeinsam gesungen, gebetet und vor allem auch fröhlich gelacht. Am Mittwoch 16. März steht das Thema „Mann und Frau -Schöpferirrtum?“ auf

dem Programm. Am Gründonnerstag, 24. März, ist Tischabendmahl. „Unsere Sprache braucht Humor“ – heißt es am Mittwoch, 20. April und am 18. Mai, geht's um den Wonnemonat „Die Natur erwacht in Wort und Lied“. „Wir sind eine fröhliche Runde mit größtenteils grauen Haaren und sonnen uns im Herbst des Lebens“, sagt Martin Teske, der sich auf viele Besucher beim Feierabendkreis freut. Für Fragen und Anregungen ist Martin Teske unter Telefon 04171/668311 zu erreichen.



Junge Alte

Terminplanung

29.02. um 15.30 Uhr
im Gemeindezentrum

Kirche der Zukunft:
Gespräch mit Vikar Altebockwinkel

31.03. um 14.00 Uhr
Auf der Bleiche

Fahrt zu einer Führung in Salzhausen in
Fahrgemeinschaften

19.04. um 10.00 Uhr
Auf der Bleiche

Fahrt zum Kiekeberg. Führung: „Wasser – ohne
läuft nichts“ in Fahrgemeinschaften.
Bitte anmelden unter 04171/652574

20.05.
am Gemeindezentrum

Radtour (ggf. Auto) nach Bardowick zum Nikolaihof
– mit Führung

06.06. um 16.00 Uhr
im Gemeindezentrum

Planung

16.06. um 10.20 Uhr
Am Bahnhof

Neubauten, Docks, Speicher – die „Hamburger
Hafenkante“ (Führung)

20.07. um 15.20 Uhr
Am Bahnhof

Führung durch den Wilhelmsburger Inselpark:
Was ist aus der IGS geworden?



Neuer Farbanstrich im Inneren der Kirche



Unser Spendenaufruf vom November hat 17.846 € erbracht. Damit haben wir ein tolles Ergebnis erzielt! Allen Spenderinnen und Spendern sei hiermit noch einmal herzlich gedankt.

Dies bringt uns unserem Ziel, die Kirche für das Reformationsjubiläum 2017 zu renovieren, ein großes Stück näher. Die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr sind bereits angelaufen. Wir werden es schon am Vorabend des Reformationstages 2016, also am 30. Oktober, mit einem großen Chorkonzert beginnen. Weitere Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden folgen.

Bevor die neue Farbe in der Kirche aufgetragen werden kann, müssen die Wände von der losen Farbe befreit und für den Neuanstrich vorbereitet werden. Unser Bauausschuss stellt zur Zeit verschiedenen Überlegungen an, wie das Raumklima im Inneren der Kirche verbessert werden kann,

zum Beispiel durch ein effektives Lüftungssystem, das die Luftfeuchtigkeit reguliert. Dadurch können u. a. Schäden an der Orgel verhindert werden. Um auch weiterhin einen wichtigen Beitrag für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Stadt und der Region leisten zu können, setzen wir Ihre Spende für den Erhalt unserer Kirche ein. Damit wir die angestrebte Summe zur Renovierung der Kirche von 20.000 € erreichen, bitten wir Sie herzlich, uns in diesem Anliegen weiter zu unterstützen.

Danke für Ihre Hilfe!

Im Namen des Kirchenvorstands

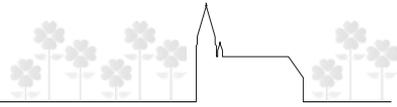
Pastorin Ulrike Koehn

Spendenkonto St. Marien

Sparkasse Harburg-Buxtehude

IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12

BIC: NOLADE21HAM



Halbzeit in St. Marien

Etwa ein Jahr bin ich nun als Vikar in St. Marien tätig. Für mein Vikariat bedeutet das Halbzeit und auch Zeit, dankbar zurückzublicken. Ich habe viel gelernt und hatte viele schöne Begegnungen. Ich durfte Sonntagsgottesdienste, Trauerfeiern, Taufen und Trauungen gestalten. Bei vielen Hausbesuchen wurde ich immer herzlich empfangen. Gefreut habe ich mich über alle Rückmeldungen, positive und auch kritische. Sprechen Sie mich bitte weiterhin an, auch gerne telefonisch oder per Email – so lerne ich am meisten!

Es gab viel zu entdecken im letzten Jahr: die Konfirmandenarbeit, die Kita-Kinderbibelwoche, die Jungen Alten, die Thomasmesse und vieles mehr. St. Marien ist eine bunte und aktive Gemeinde. Nur im Sonntagsgottesdienst fehlen mir manchmal ein wenig die Gleichaltrigen. Dabei glaube ich, dass er auch meiner Generation viel geben kann. Ich schätze ihn sehr, denn er verleiht meiner Woche einen geistlichen Rahmen. Er hilft mir, auch im Alltag aus meinem Glauben Kraft zu schöpfen. Ich kann jeden nur ermutigen es auszuprobieren, zum Beispiel in der Fastenzeit bis Ostern.

Auch das Internationale Café hat mein

Leben dieses Jahr geprägt. Es ist schön zu sehen, wie Rentner, Schüler, Menschen mit Behinderung, Mütter und Väter mit Kindern und viele mehr dort durch einfache Begegnungen Berge versetzen. Fremde, die durch sprachliche und kulturelle Mauern ausgegrenzt sind, werden Freunde. Das verändert nicht nur das Leben der Flüchtlinge zum Positiven, sondern auch von Deutschen. Manchmal habe ich es erlebt, dass neue Besucher durch das Gewusel im Café etwas abgeschreckt wieder kehrt machten. Zugegeben, auch ich brauchte eine Weile um mich zurecht zu finden. Wer Interesse hat, das Café kennen zu lernen, dem empfehle ich: Kommen Sie einfach rein, sprechen Sie einen Ehrenamtlichen mit einem „Mitarbeiter“-Namensschild an, und lassen Sie sich alles in Ruhe erklären.

Ich freue mich auf das zweite Jahr meines Vikariats. Bis Anfang 2017 werde ich, unterbrochen von Seminarwochen, noch regelmäßig in St. Marien sein. Danach warten auf mich das 2. Theologische Examen und ab Juni 2017 meine erste Pfarrstelle in einer neuen Gemeinde.

Ralf Altebockwinkel

Monatsspruch März

*Jesus Christus spricht: Wie mich ein Vater geliebt hat,
so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!*

Johannes 15,9



Teamer-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen!

„Man lernt ja nie aus“, aber den ersten Abschnitt zur erfolgreichen Mitarbeit in der Gemeinde haben nun sechs junge Leute abgeschlossen. Gemeinsam mit Ryan Richter, ehrenamtlicher Mitarbeiter der Gemeinde, und Diakonin Tanja Homberg haben sie sich eineinhalb Jahre regelmäßig getroffen und den Teamer-Einsteiger-Kurs absolviert. Fragen zu Aufsichtspflicht und Haftung standen genauso auf dem Programm wie Spielpädagogik oder das Leiten von Gruppen. Neben der Theorie konnten die Jugendlichen viele gute Erfahrungen beim Mitgestalten von Kinderferientagen, Kinderkirche und Kinderzeltlager machen. Auch im Konfirmandenunterricht haben sie mitgewirkt. Nun können sie die staatliche Jugendleitercard (Juleica) zu beantragen. Am Pfingstmontag werden sie im Kirchenkreisgottesdienst feierlich als Mitarbeitende eingesegnet. Wir freuen uns auf weitere tolle Aktionen mit und von



Von links oben: Ryan Richter, Jonas Dau, Lea Marwitz, Stine Groffmann, Janne Hellmich, Tanja Homberg Unten: Jesse Lüdersen und Fabienne Spang

ihnen! Junge Leute, die Lust haben solch einen Kurs zu absolvieren, können sich bei Tanja Homberg melden. Die nächste Gruppe startet Ende Februar.

Sternsinger waren erfolgreich!



Unglaubliche 10.803,71 € haben die Sternsinger gesammelt. 79 Kinder waren bei der diesjährigen öku-

menischen Sternsinger-Aktion in und um Winsen und Stelle unterwegs. Die evangelischen Gemeinden St. Andreas Ashausen, St. Michael Stelle und St. Marien Winsen, zusammen mit der katholischen Gemeinde Guter Hirt Winsen bedanken sich ganz herzlich bei allen, die die Kinder so freundlich empfangen haben! Bei Schnee und Sonnenschein machte es den Kindern viel Spaß den Segen zu den über 260 Häusern zu bringen.

Termine der evangelischen Jugend

Jugendgruppe

für alle nach der Konfirmation,
donnerstags ab 18.00 Uhr im Jugendkeller

JuMiK- Sitzungen

Der Jugendmitarbeiterkreis (JuMiK) trifft sich am letzten Donnerstag im Monat um 18.30 Uhr im Jugendkeller.

(für Jugendliche, die als MitarbeiterInnen z.B. auf Konfirzeitungen und anderen Aktionen dabei sind sowie für alle Interessierte)

Kinderkirche und MiMaGo – jetzt zeitgleich!

für Kinder ab 4 Jahren bzw. die Großen ab Klasse 5. Wir treffen uns in zwei Gruppen am 12.03., 16.04., 28.05. und 18.06. jeweils von 10.00 bis 11.30 Uhr in Kirche und Gemeindehaus.

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst

am 12.02. und 20.05. um 18.00 Uhr in Kirche und Gemeindehaus.

Filmabend für junge Leute

Die evangelischen Jugend lädt besonders unsere Konfis ein! Wir treffen uns am Freitag, den 11.03. um 18.00 Uhr im Gemeindehaus. Wir erstellen eine Liste mit euren Film-Wünschen, dann wird ausgelost. Anmelden bei Tanja Homberg oder den Teamern

Kinder- & Jugendbücherei



dienstags und donnerstags
von 16.00 bis 17.00 Uhr
(außer in den Ferien)
und als besonderen
Service auch oft nach der
Kinderkirche am Samstag!

Kinderferientag

für Kinder von 6 bis 12 Jahren am
Donnerstag, 29.03. von 10.00 bis
14.00 Uhr im Gemeindezentrum.
Kosten für Material und warmes
Mittagessen: 3 €. Bitte anmelden!

„Zurück aus der Zukunft“

Kinderzeltlager am Plöner See vom
23.06.-03.07.2016 für Grundschul-
kinder ab 8 Jahren bis 11 Jahre in
Bosau, Kosten: 170 €. 10 Tage Spaß,
Spiel, Singen, Baden, Lachen, andere
Kinder kennen lernen, Gottesdienst
feiern, biblische Geschichten hören und
tolle Ferien erleben rund um das Thema
„Erstaunliche Entdeckungen der Mensch-
heit“. Infos und Anmeldung bei Tanja
Homberg und im Gemeindebüro.

Landesjugendcamp

der Evangelischen Jugend in Verden/
Aller 03.-05.06: Drei Tage Workshops,
kreative Angebote, Konzerte, Gottes-
dienste und vieles mehr für 2000 Jugend-
liche nach der Konfirmation! Kosten:
ca. 50 €, Anmelden bis 10.05.
im Gemeindebüro.



Teamer-Einsteiger-Kurs

für junge Leute ab 14 Jahren beginnt im Februar im Gemeindezentrum:

Du hast Lust, in der Gemeinde mitzumischen? Du möchtest anderen Kindern und Jugendlichen Spaß an Kirche vermitteln und mit jungen Leuten im Team tolle Projekte und spannende Gruppenstunden auf die Beine stellen?

Dann ist der Teamer-Einsteiger-Kurs genau richtig für dich! Komm zum ersten Treffen. Melde dich bei mir per Email oder Telefon. Alle weiteren Termine vereinbaren wir gemeinsam.

Einladung zum Konfirmandenunterricht 2016/17

Jugendliche, die zwischen 01.07.2002 und 30.06.2003 geboren wurden, die ihre Gemeinde und das christliche Leben kennen lernen und ihren Glauben entdecken wollen, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht ab Mai 2016 eingeladen. Die Anmeldung und weitere Informationen gibt es im Gemeindebüro.



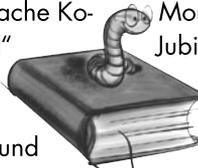
Herzliche Grüße,

Eure Diakonin Tanja Homberg

evju.marien.winsen@web.de

Die Kinder- und Jugendbücherei der St. Marien-Gemeinde Winsen

hat für unsere kleinen und großen Leser wieder viele neue **Bücher** bereitgestellt. Bilderbücher vom Raben Socke und mehr, für Erstleser, z.B. „Der Drache Kosnuss“ und „Liliane Susewind“ und andere. Auch die fortgeschrittenen Leser finden mit „Der Galimat“ von Paul Maar und „Sherlock Holmes Akademie“ oder „Die Karlson-Kinder“ neues Lesefutter vor. Die Jugendliche können sich über „Oksa Pollok“ oder den „Zirkel“ freuen. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir auch noch weitere **TipToi**-Bücher (Was ist Was) für Kinder ab 4 Jahre, bzw. Lesebücher für Kinder bis 8 Jah-



re haben. Die Stifte können gegen ein Pfand von 10 € für 3 Wochen ausgeliehen werden. Auch neue CDs haben den Weg in die Bücherei gefunden: So können die Gespensterjäger, Max und Moritz (passend zum 150 jährigen Jubiläum) sowie Pumuckl oder Petronella Apfelmus CDs ausgeliehen werden. Wer zu den Öffnungszeiten innerhalb der Schulzeit immer **dienstags und donnerstags von 16.00 – 17.00 Uhr** in die Bücherei kommt, der kann spannende und auch lustige Bücher und Hörbücher drei Wochen lang ausleihen. Da die Bücherei in den Ferien geschlossen ist, können die Bücher dann auch länger ausgeliehen werden.



Getauft wurden:

26.09. Pauling, Leonie
06.12. Marschel, Isabella
Schneemann, Klara

26.12. Henke, Jan-Felix
Reiter, Joelle Alexis
Gerland, Reke Sophie
24.01. Lenke, Jerrit

Termine für die Krabbelgottesdienste 2016

Für Kinder von 0 bis 4 Jahren in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern, Paten...
Immer am letzten Sonntag im Monat um 11.30 Uhr.

31. Januar	29. Mai	25. September
28. Februar	26. Juni	30. Oktober
27. März	31. Juli	27. November
24. April	28. August	

Zum Krabbelgottesdienst treffen wir uns im Altarraum der Kirche. Dort haben die Kinder die Möglichkeit auf dem Teppich zu sitzen und zu krabbeln. Wir singen einfache Lieder, die Sie auch mit ihren Kindern zuhause noch singen können. Oft werden die Liedtexte durch Bewegungen veranschaulicht. Wir hören und spielen Geschichten aus der Bibel, die vom Leben und vom Glauben erzählen. Wir malen, basteln oder schauen zusam-

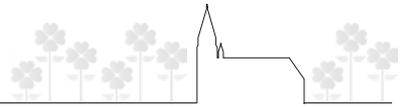
men Bilder an, manchmal tanzen wir auch. All das soll in entspannter Atmosphäre geschehen, in der ein Kind auch mal unruhig sein darf. Nach etwa einer halben Stunde verabschieden wir uns mit dem Lied: „Wenn wir jetzt weitergehen, dann sind wir nicht allein. Gott hat uns versprochen, bei uns zu sein!“



Die soziale Sprechstunde finden Sie in der Bahnhofstrasse 51 beim Herbergsverein. Die Sprechzeiten sind: **Am 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 17.30 Uhr.** Das SoS-Team hilft Ihnen bei Ihren Fragen oder beim Ausfüllen von Anträgen wie GEZ-Freistellung, Wohngeld, Arbeitslosengeld II. Außerdem vermitteln wir Ihnen professionelle und fachbezogene Beratung. Wir behandeln Ihre Anliegen selbstverständlich vertraulich.

Ihr SoS-Team von St. Marien und St. Jakobus Winsen (Luhe)

Konfirmationen



Samstag 16.04.16 - 15.00 Uhr

Jungen

Fuchs	Marcel
Fuhrberg	Tobias
Kaeder	Florian
Lasson	Alexander
Lausen	Anton
Lehmann	Maik
Poschmann	Max
Prelinger	David

Mädchen

Behr	Mareile
Busch	Jorina
Heide	Cosma
Klindworth	Zoe
Kluck	Paula
Krüger	Mikka-Marleen
Laudahn	Justina
Müller	Melina
Popp	Victoria
Schönian	Mareke
Sellmer	Fynnja
Winterfeldt	Fenja

Samstag 23.04.16 - 15.00 Uhr

Jungen

Bolzendahl	Yannick
Ehlers	Leon
Fadda	Luca
Fiedler	Noah
Gläser	Marco
Kühne	Maximilian
Meyer	Liam
Pape	Jan-Mika

Mädchen

Bondzio	Melina
Gerland	Reke
Heitmann	Hannah
Homann	Lara
Lorenzen	Ellen
Lüdersen	Finja
Meyer	Amelie
Peters	Sarah
Rohmann	Emelie
Schneider	Alissa
Ziplies	Theresa

Sonntag 17.04.16 - 10.00 Uhr

Jungen

Bellmann	Marvin
Lenck	Jerrit
Ruschmeyer	Jan
Schaffeld	Leon
Schrötke	Veit
Twesten	Tim
Ulbricht	Marcel
Wendt	Moritz

Mädchen

Berndt	Liesbeth
Gertz	Anna-Sophie
Koch	Lena
Rabe	Anna-Sophie
Reßler	Joëlle
von Saint Vith	Lenya



Sonntag, 24.04.16 - 10.00 Uhr

Jungen

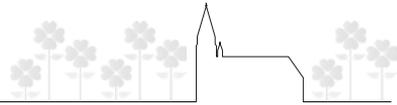
Börnßen	Amon
Busack	Bennett
Gröger	Max
Hellmich	Lunes
Koch	Marius
Rieck	Mika
Sieroux	Jonas
Wiese	Jonas

Mädchen

Baier	Alma
Bausch	Sophie
Block	Enya
Dohm	Jette
König	Hannah
Krüger	Clara
Morrison	Keiko
Okafor	Celina
Poppinga	Jacqueline
Püttjer	Bettina



Andachten



Passionsandachten und Konfirmationen

Auf zwei Unterrichtswochenenden in Mützen haben wir uns vorbereitet und nun laden wir die Gemeinde herzlich ein. Zu den Passionsandachten im Gemeindehaus wird es donnerstags ab 11. Februar um 18.30 Uhr eine Bildervorstellung und Andacht von uns Konfirmandinnen und Konfirmanden zur Passionsgeschichte Jesu geben, mit der wir uns der Gemeinde vorstellen. Unsere Konfirmationsgottesdienste feiern wir am 16., 17., 23. und 24. April in unserer Kirche. Wir freuen uns darauf, diese mit der Gemeinde zu feiern.

Leon Schaffeld und Alexander Lasson
für die Konfirmandinnen und Konfirmanden
der Kirchengemeinde St. Marien

Taizé-Andacht für den Frieden

Angesichts immer weiter zunehmender Eskalationen und Kriegshandlungen in unserer Welt und der damit verbundenen hohen Zahl an Flüchtlingen und angesichts der Entwicklungen in unserem Land und in der weiten Welt kann man den Eindruck gewinnen, dass sich unsere Welt in einem heillosen Durcheinander befindet. Als Menschen, denen Gottes Weisungen für das Leben wichtig sind und die ihre Hoffnung auf Gott setzen, treffen wir uns jeden vierten Freitag im Monat zum Innehalten und Beten, zum Singen und Klagen zu einer Andacht für den Frieden. Dabei lassen wir uns von Gesängen aus der Gemeinschaft in Taizé inspirieren und geben Raum für persönliche und allgemeine Bitten, die wir im Rahmen dieser Andacht vor Gott bringen. Jeden vierten Freitag, um 19.00 Uhr in der St.-Marien-Kirche

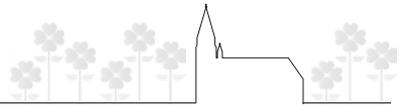
... ab zur **KINDER KLEIDERKISTE**

Bei Kaffee und Kuchen kann
gebrauchte Kinderkleidung
und Spielzeug gekauft und
verkauft werden.

GEÖFFNET:
jeden Freitag, außer
in den Schulferien!!!



Gottesdienstplan März - Mai



27.02.	17.00	Gott und Spaghetti	Kalmbach
28.02.	10.00	Gottesdienst	Duda/ Uhlemeyer-Junghans
28.02.	11.30	Krabbelgottesdienst	Homberg
03.03.	18.30	Passionsandacht	Kalmbach
04.03.	19.00	Weltgebetstag in St. Jakobus	Vorbereitungsteam
06.03.	10.00	Gottesdienst	Kalmbach
10.03.	18.30	Passionsandacht	Koehn
12.03.	10.00	Kinderkirche	Homberg
13.03.	10.00	Gottesdienst	Koehn
17.03.	18.30	Passionsandacht	Koehn
20.03.	10.00	Gottesdienst	Duda
23.03.	10.00	Kita-Kirche Fuhlentwiete	Koehn
24.03.	9.00	Kita-Kirche MCW	Duda
	15.00	Abendmahlsgottesdienst für Senioren	Uhlemeyer-Junghans
	19.00	Tischabendmahl	Koehn/ Duda
25.03.	15.00	Gottesdienst am Karfreitag	Kalmbach
27.03.	06.00	Osterfrühgottesdienst anschließend Osterfrühstück	Uhlemeyer-Junghans
	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Koehn
	11.30	Krabbelgottesdienst	Altebockwinkel
28.03.	10.00	Gottesdienst mit Taufe und Tauferinnerung	Homberg/ Kalmbach
03.04.	10.00	Gottesdienst	Altebockwinkel
09.04.	14.00	Taufgottesdienst	Duda
10.04.	10.00	Abendmahlsgottesdienst für Gemeinde und Konfirmanden mit ihren Familien	Uhlemeyer-Junghans und Team
16.04.	15.00	Konfirmation	Uhlemeyer-Junghans/ Homberg
17.04.	10.00	Konfirmation	Uhlemeyer-Junghans/ Homberg
	16.00	Thomasmesse im Klostergarten	Altebockwinkel
23.04.	15.00	Konfirmation	Koehn/Kalmbach
24.04.	10.00	Konfirmation	Koehn/Kalmbach/ Altebockwinkel
	11.30	Krabbelgottesdienst	Altebockwinkel
	10.00	Gottesdienst zum Tulpenfest im Klostergarten	Berndt
01.05.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Koehn

Gottesdienstplan März - Mai



05.05.	10.00	Open Air Gottesdienst zu Himmelfahrt	Berndt
08.05.	10.00	Gottesdienst mit Taufen	Duda
15.05.	10.00	Gottesdienst an Pfingstsonntag	Kalmbach
16.05.	10.00	Pfingstgottesdienst des Kirchenkreises im Buchwedel	Berndt
20.05.	18.00	Jugendgottesdienst	Homberg
22.05.	10.00	Gottesdienst mit Vorstellung neuer Konfirmanden	Kalmbach und Team
28.05.	10.00	Kinderkirche	Homberg
	17.00	Gott und Spaghetti in St. Jakobus	Kalmbach und Team
29.05.	10.00	Gottesdienst	Uhlemeyer-Junghans
	11.30	Krabbelgottesdienst	Homberg

Gott und Spaghetti



Ein Gottesdienst in anderer Form, bei dem besonders Familien mit Kindern willkommen sind – und bei dem es im Anschluss immer etwas zu essen gibt, darum „Gott & Spaghetti“! Eltern können sich entspannen, denn für Abendessen ist gesorgt. Familien können sich mit anderen Familien über Gott und Spaghetti austauschen. Das Essen wird gesponsert und wir tragen gemeinsam zum Gelingen bei. Hier die Termine zum Vormerken und die geplanten Themen.

Samstag, 27. Februar 2016

17.00 Uhr in St. Marien

Thema: Ich kann dich gut leiden...

Samstag, 28. Mai 2016

17.00 Uhr in St. Jakobus

Ein Grillfest für die ganze Familie

Thema: Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen

Samstag, 27. August 2016

17.00 Uhr in St. Marien

Seid bereit für eine Überraschung

Samstag, 19. November 2016

17.00 Uhr in St. Marien

Thema: Segen und Segnen

Telefonseelsorge zum Nulltarif.

**0800-1110111 oder
0800-1110222**

Wer für regelmäßige Infos in den Email-Verteiler aufgenommen werden möchte, schreibe bitte an markus.kalmbach@t-online.de.



Am **Freitag, dem 4. März 2016 um 19.00 Uhr feiern wir im Gemeindehaus der St. Jakobus Gemeinde**, Borsteler Weg 1 in Winsen, den Weltgebetstag der Frauen. Von der „schönsten Insel, die Mädchenaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, langen Stränden und seinen Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist diese Insel ein faszinierendes Natur- und Urlaubsparadies. Nun steht die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel im Mittelpunkt für den Weltgebetstag 2016. Kubanische Frauen aus unterschiedlichen

christlichen Konfessionen haben Texte, Lieder und Gebete ausgewählt. Unter dem Titel **„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“** erzäh-

len sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land. Eine große Herausforderung ist für die kubanischen Frauen das Zusammenleben aller Generationen, denn die jungen Menschen sehen keine Perspektive in ihrem Land und verlassen es. Mit Gebeten und Texten aus dem Markusevangelium, Kapitel 10 „Lasset die Kinder zu mir kommen...“ wollen wir uns in die Situation der kubanischen Frauen hineinversetzen. Frauen aus den Gemeinden St. Jakobus, Guter Hirt und St. Marien freuen sich auf Ihr Kommen und auf ein gutes Miteinander.

Weltladen mit Produkten aus Kuba

Kuba ist wie kaum ein anderes Land mit festen Bildern in unseren Köpfen verknüpft: bunte Oldtimer in den Straßen Havannas, Salsa-Bands, Zigarren und Palmenstrände, die uns in den Hochglanzkatalogen der Reiseagenturen begegnen. Doch kennen wir Kuba wirklich? Entsprechen diese romantischen Bilder der Realität der 11 Millionen Menschen, die in dem Karibikstaat leben? Der diesjährige Weltgebetstag stellt das alltägliche Leben der Menschen auf Kuba in den Focus. Gerade angesichts der aktuellen europäischen Flüchtlingsdebatte sieht sich auch der Weltladen in der politischen Verantwortung, die Aufmerksamkeit auf ein Land zu richten, in dem Menschen nicht immer eine Lebensgrundlage finden und es dann

notgedrungen verlassen müssen. Warum also nicht lieber fair gehandelte Produkte von dort konsumieren und damit Menschen in ihrer Heimat unterstützen, damit sie von ihrer Arbeit und ihren Produkten leben können?! Damit diese Überzeugung auch Spaß machen darf, haben wir besonders leckere Naschereien aus Kuba vorübergehend im Angebot: Kaffee, Honig – und echter Rum aus Kuba (7 Jahre alt!). Schauen Sie gerne mal wieder in unserem Laden im Gemeindezentrum St. Marien vorbei (Sonnabends 10 bis 13 Uhr), oder besuchen Sie uns auf unserem Aktions-Stand am Weltgebetstag in St. Jakobus, Winsen, um von dieser subtropischen Insel und ihren paradiesischen Erzeugnissen zu probieren.

Besondere Gottesdienste



Kirchenkreis-Gottesdienst am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, 16. Mai findet wieder ein Kirchenkreis-Gottesdienst im Steller Buchwedel statt. Beginn ist um 10.30 Uhr. Superintendent Christian Berndt freut sich auf viele Besucher unter den hohen Buchen in der Nähe der Wassermühlen. Die Wege von den Parkplätzen an der Kreisstraße 22 beim Gasthaus Kieselshöh sind ausgeschildert. Der Platz ist von dort in 5-8 Minuten zu Fuß gut zu erreichen. Die Besucher werden gebeten, einen Klappstuhl oder eine Decke mitzubringen. Im Anschluss gibt es eine Tasse Kaffee; hierzu bitte einen



Becher mitbringen! Weitere Informationen auf der Seite des Kirchenkreises www.kirchenkreis-winsen.de und in der Tagespresse.

Monatsspruch April

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkünden sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

1. Petrus 2,9

UKUKHANYA e.V.

Verein zur Förderung des Eine-Welt-Gedankens

Öffnungszeiten:

donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr
samstags 10.00 - 13.00 Uhr
Kirchstraße 2 · 21423 Winsen (Luhe)

Kontakt:

Gunnar Heidrich · Tel.: 0172-2663769
E-Mail: weltladen.winsen@gmx.de
Homepage: www.weltladen.de/winsen





Der etwas andere Gottesdienst

- wo sich Himmel und Erde berühren -

**Nächster Termin: Sonntag, 17. April 2016
um 16.00 Uhr**

Klostergarten im Eckermannpark, Winsen (Luhe)

Liebe Thomasmessen-Freunde,
manchmal fällt es mir leicht, ein paar Zeilen für den Gemeindebrief zu schreiben und zu anderen Zeiten ist es auch eine große Anstrengung. Da hat das Jahr gerade angefangen und ich fühle mich schlapp und unmotiviert. Dabei hatte ich mir fest vorgenommen, mir in diesem Jahr mehr Zeit zu nehmen für Dinge, die mir gut tun. Dazu gehört natürlich auch die Mitarbeit in der Thomasmesse. Trotzdem schreibe ich unseren Beitrag wieder „auf den letzten Drücker“. Geht es Ihnen auch manchmal so? Wie gelingt es uns, aus unseren selbst gebauten Fallen und eingeschliffenen Angewohnheiten auszubrechen? Manchmal rüttelt uns etwas auf: eine Krankheit, der Verlust des Arbeitsplatzes oder das Ende einer Beziehung. Im „Normalfall“ aber ist es notwendig, dass wir zuerst unsere innere Einstellung ändern, bevor es uns gelingt, unser Verhalten zu ändern. Wie aber gelingt ein anderer Blickwinkel? Wie schaffe ich es, am Ball zu bleiben,

obwohl ein anderer Weg so viel leichter wäre? Hilfreich für mich sind immer Zwischenziele, kleine Fortschritte, die auch belohnt werden. Und mir hilft es, über meine Verhaltensänderung mit anderen zu sprechen und sie um ihre Unterstützung zu bitten, indem sie nachfragen, wie es mir geht oder indem ich einfach mal meinen Frust loswerden kann, wenn ich ein Ziel nicht erreicht habe.

Unsere nächste Thomasmesse widmet sich dem Thema: **„Nicht gemeckert ist genug gelobt.“** Auch dabei geht es um einen anderen Blickwinkel. Viel zu oft nehmen wir Dinge als selbstverständlich hin. Wir vergessen, Danke zu sagen, wir vergessen die Wertschätzung für das Alltägliche. Ganz herzlich möchte ich mich daher an dieser Stelle bei Ihnen bedanken, dass Sie mir bis hierher gefolgt sind und diesen Text gelesen haben ;))

Ulrike Bücher – im Auftrag des Teams.



Männer und Frauen



Frauenfrühstück in St. Marien Köstliches für Leib & Seele

Am **09.04.2016** ist es wieder so weit. Die Kirchengemeinde St. Marien lädt Frauen zum Frühstück ins Gemeindehaus ein. Ein reichhaltiges Frühstück, das von ehrenamtlichen Helferinnen liebevoll vorbereitet wurde, erwartet Sie. Am festlich gedeckten Tischen, in geselliger Runde nehmen wir uns von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr füreinander Zeit. Einlass ist erst um 9.20 Uhr, da



Frauenfrühstück mit Lesung: Die Autorinnen Claudia Kröger und Kathrin Hanke sorgen für spannende Unterhaltung.

wir die Zeit vorher noch für den Aufbau brauchen. Wir haben für jede, die angemeldet ist, einen Platz reserviert. Als besonderes Schmankerl serviert Ihnen das Autorinnenteam Kathrin Hanke & Claudia Kröger spannende Unterhaltung bei ihrer Lesung aus den Lüneburg-Krimis, bei denen uns doch so mancher Tatort bekannt vorkommen könnte. Karten können Sie im Gemeindebüro ab 1.03. 2016 für 10 € erwerben. Auf einen fröhlichen Vormittag freut sich das Vorbereitungsteam mit Pastorin Ulrike Koehn.



12. Männerfrühstück am 05.03.2016 um 9.00 Uhr



Suppe. Seife. Seelenheil. Die Heilsarmee im Einsatz für Menschen in Not
Referent: Major Achim Janowski, Hamburg. Brasserie am Schloss Winsen.

Kosten: 10 Euro. Anmeldung bis 29.02.16

Hermann Tipke, 04171/ 4986; Mail: Tipke@gmx.de

Raumausstatter
Rainer Lütjens

Parkett • Laminat • Teppichboden • Linoleum

Rollos • Jalousetten • Vertikalanlagen Plissees + Plisseewaschservice

Gardinenwaschservice • PVC • Korkbeläge • Design-Beläge

Schillerstraße 4a | 21423 Winsen (Luhe)

Tel.: 04171 - 201498 | Fax: 04171 - 201499 | Handy: 0170 - 3590636



St. Marien-Stiftung sagt DANKE!

Die St. Marien-Stiftung in Winsen freut sich über eine gelungene Bonifizierungsaktion. Durch viele treue Unterstützer und ein großzügiges Vermächtnis hat die St. Marien-Stiftung Ende 2015 durch die Bonifizierungsaktion der Landeskirche Hannovers einen Betrag von 26.135,07 € erhalten. Jeweils drei gespendete Euro wurden von der Landeskirche durch einen Euro bonifiziert. Dadurch soll das Stiftungswesen in den Gemeinden gestärkt werden, um den Kirchengemeinden langfristig stabile Finanzierungen zu ermöglichen. Der Stiftungsvorstand freut sich über diese große Summe und spricht allen Unterstützern seinen tiefen Dank aus. Dem Kapitalstock konnte so eine ansehnliche Summe zugeführt werden. Die daraus resultierenden Zinseinnahmen kommen direkt den verschiedenen Projekten der St. Marien-Gemeinde zugute, z.B. der Chorarbeit der ThomasMesse, der Flüchtlingsarbeit oder der Finanzierung von Projektstellen. Diese Aufgaben können aus dem laufenden Haushalt der Kirchengemeinde nicht finanziert werden



Der Vorstand der St. Marien-Stiftung:
C. Babendererde; H. Rosczyk; B. Lütjens;
M. Kalmbach; S. Harms

und so konnte die Stiftung gemäß ihres Mottos „Zeichen setzen und Zukunft schenken“.

Nach einem grandiosen Stiftungskonzert mit dem GospelTrain aus Harburg wird es im Laufe des Jahres auch noch weitere Aktionen geben. Entsprechende Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse und der Homepage von St. Marien. Wir freuen uns, wenn Sie die Stiftung auch in Zukunft unterstützen. Bitte verwenden Sie für Ihre Überweisung folgende Bankverbindung. Für eine Zweckwendungsbescheinigung geben Sie bitte Ihren Namen und Adresse an.

Die Bankverbindung lautet:

St. Marien-Stiftung, Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE83 2075 0000 0007 0453 54, BIC: NOLADE21HAM





Jungmusiker zeigen ihr Talent

Die St. Marien-Stiftung in Winsen wirkt unter dem Motto: „Zeichen setzen – Zukunft schenken“. In diesem Sinne unterstützt die Stiftung den Erhalt der St.-Marien-Kirche als eines der Wahrzeichen der Stadt, fördert das Gemeindeleben und die Jugendarbeit. In diesem Jahr möchte die St. Marien-Stiftung erstmals junge Musiker fördern und ihnen im Rahmen eines Konzertes eine Plattform bieten, ihr Können und ihre Begeisterung für Musik zu zeigen. Das Konzert wird am Sonntag, den 28. August 2016 stattfinden und beginnt um 16.00 Uhr. Dabei soll jeder Musizierende und jede Musikgruppe 10 bis 15 Minuten Zeit für einen Auftritt bekommen. So können etwa 8 bis 10 Auftritte stattfinden. Das Alter der Vortragenden sollte zwischen 10 und 20

Jahren liegen. Von den Musikrichtungen her ist alles offen, allerdings sollte der Auftrittsort – die Kirche – berücksichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Die Besucher werden um eine Spende für die St. Marien-Stiftung gebeten. Interessierte Musiker schicken bitte ihre Bewerbungen an das Vorstandsmitglied Frau Dr. Cornell Babendererde c.babendererde@gmx.de. Bewerbungsunterlagen und weitere Infos finden Sie unter www.st-marien-winsen.de/foerderer/st-marien-stiftung/jungmusiker-zeigen-ihr-talent. Alle erfolgreichen Bewerber werden vor den Sommerferien informiert. Wir hoffen, dass dieses Konzert ein Erfolg wird – für die jungen Musiker, für die Stadt Winsen und für die St. Marien-Stiftung.



Offene Kirche nach Ostern

Nach dem Osterfest ist die St.-Marien-Kirche wieder verlässlich dienstags bis sonntags von 10.00 bis 16.00 Uhr für Besucher geöffnet. Auch die Reihe „Musik und Wort zur Marktzeit“ wird am 03.05. wieder aufgenommen. Jeden Dienstag um 12.00 Uhr halten wir für eine Viertelstunde inne, hören Musik und nehmen einen Gedanken mit in die zweite Hälfte des Tages. Auch die Kirchenhüter werden ihren Dienst in der

offenen Kirche wieder aufnehmen. Um sich darauf einzustimmen, treffen sich die Kirchenhüter am Sonnabend, den 19.03., um 10.00 Uhr in der St.-Marien-Kirche. Die Kirchengemeinde braucht dringend weitere Unterstützer, damit wir die Kirche weiterhin für Besucher offen halten können. Melden Sie sich gern im Gemeindebüro oder schauen Sie vorbei!

Ihre Pastorin Ulrike Koehn

Geburtstage



04.03.	Gitschow, Fredi	85		Lohmann, Elisabeth	75
	Gerisch, Udo	80	06.04.	Francke, Heino	92
	Gevers, Klaus-Günter	75		Hugo, Waltraut	91
06.03.	Erdmann, Inge	80		Schierenberg, Ruth	85
	Siebe, Horst	80		Brusch, Helga	80
07.03.	Lammers, Margrit	85	10.04.	Reisener, Wolfgang	80
09.03.	Wegener, Irmgard	91	12.04.	Barth, Helmut	96
	Gevers, Wilhelma	85		Harnack, Renate	85
	Timmann, Inge	85	14.04.	Damerau, Ingeborg	85
12.03.	Megal, Anni	85	15.04.	Kohlweyer, Gerhard	80
14.03.	Marquardt, Peter	75	16.04.	Böttcher, Ilse	91
15.03.	Jetzkus, Karin	75		Westermann, Luise	91
16.03.	Dohrwardt, Bernd	75		Wöhncke, Benita	75
	Prager, Brigitte	75	18.04.	Benthack, Rita	80
19.03.	Malchert, Ursula	93	19.04.	Jetzkus, Johannes	80
20.03.	Hoppe, Helene	100		Neitzke, Helga	80
	Krentz, Edita	90		Uhrmacher, Karl-Heinz	80
	Hentze, Hella	80		Weigand, Maria	80
21.03.	Regge, Grete	91	20.04.	Condé, Gerda	85
22.03.	Gerdau, Ewald	91		Staack, Helmut	75
24.03.	Bardowicks, Hanna	92	22.04.	Stoppel, Ingeborg	85
24.03.	Forche, Traute	75	25.04.	Neuß, Erika	75
25.03.	Dr. Claßen, Otto	90	26.04.	Neuß, Karin	75
26.03.	Werner, Ingeborg	75	27.04.	Gildemeister, Gerda	93
27.03.	Malchau, Arnold	93	29.04.	Maack, Magda	95
	Putensen, Gerda	90		Hauth, Linda	91
	Jurich, Emil	85		Krause, Heinz	75
	Müller, Renate	85	30.04.	Goedecke, Helga	80
28.03.	Malchau, Else	93	02.05.	Schacht, Peter	90
	Ahlheit, Wilma	90		Eichelberg, Gerda	80
	Oldenbüttel, Helga	80		Reuber, Antje	75
29.03.	Gutzeit, Gisela	80	03.05.	Harms, Inge	85
30.03.	Rehbock, Elisabeth	93	04.05.	Wessel, Helga	80
31.03.	Albertus, Heike	75		Richert, Jan-Jürgen	75
01.04.	Voigt, Karl	98	06.05.	Mein, Helmut	90
02.04.	Bockfeld, Gudrun	75		Meyer, Egon	75
03.04.	Beecken, Auguste	92	08.05.	Tempel, Luise	92
05.04.	Wöllmer, Frida	92		Paul, Ilse	80
	Müller, Erna	90	09.05.	Ostarhild, Ruth	85

Geburtstage



	Tkotz, Ursula	85	23.05.	Gill, Ingeborg	90
	Tasche, Doris	80		Lehmann, Elisabeth	80
	Pedersen, Elke	75		Loleit, Elke	80
10.05.	Ruschmeyer, Hulda	93	25.05.	Kluge, Lilly	80
	Panke, Günter	80		Munz, Karin	80
	Tomczak, Waldtraut	80		Will, Hannelore	75
11.05.	Purgander, Alfred	91	28.05.	Ahrens, Lieselotte	95
17.05.	Stürmer, Ursula	80	29.05.	Beuster, Lilli	75
18.05.	Franzen, Heidemarie	75	31.05.	Boldt, Gisela	75
	Röhrs, Joachim	75			
21.05.	Scheerer, Elisabeth	80			
22.05.	Neven, Marlene	80			
	Rubow, Ruth	80			
	Stender, Erika	80			



Kirchengemeinde St. Marien feiert mit Jubilaren

Die Kirchengemeinde St. Marien freut sich auf die Geburtstagsfeiern mit Jubilaren. Das Pfarrteam und fleißige Helfer richten vierteljährlich eine fröhliche Feier bei Kaffee und Kuchen und guter Unterhaltung für die Gäste aus.

Die nächste Feier findet am Freitag, **18. März, von 15.00 bis 16.30 Uhr** statt. Eingeladen sind alle Jubilare, die im Dezember 2015 oder im Januar oder Februar 2016 70, 75, 80, 85, 90 Jahre oder älter wurden. Die Geburtstagskinder haben bereits eine Einladung erhalten.

Jubilare, die im März, April oder Mai 70, 75, 80, 85, 90 Jahre oder älter werden, bekommen jeweils zu ihrem Ehrentag eine Einladung für Donnerstag, **2. Juni, 15.00 bis 16.30 Uhr** zur Geburtstagsfeier im Gemeindehaus. Gern sind auch Partner(innen) willkommen. Für Gäste, die nicht mehr so mobil sind, wird ein Fahrdienst angeboten – das ist bitte auf der Anmeldekarte, die der Einladung beiliegt, anzumelden.

Jubilare ab 90 Jahre bekommen zusätzlich weiterhin Besuch. Wer darüber hinaus besucht werden möchte, darf sich gern im Gemeindebüro unter Telefon 04171/4030 melden, der Besuchswunsch wird dann entsprechend weitergeleitet. Dies gilt natürlich auch bei besonderen Ehejubiläen.

Beerdigungen und Trauerfeiern



17. 11.	Danker, Waltraud, geb. Winter (84 J.) Paul, Karin, geb. Meyer (76 J.)
21.11.	Ingeburg Peper, geb. Raap (90 J.)
24.11.	Tomczak, Hans-Jürgen (79 J.)
25.11.	Wöllmer, Frieda, geb. Rydzewski (91 J.)
08.12.	Felske, Anita Erika (62 J.) Grewatsch, Hans-Jürgen (73 J.)
11.12.	Wiethölter, Lieselotte Martha Paula, geb. Hensel (88 J.)
16.12.	Freund, Johannes (85 J.)
23.12.	Stoef, Irma, geb. Möbius (81 J.)
30.12.	Schumacher, Ingrid, geb. Behnke (72 J.)
05.01.	Liedtke, Erwin (89 J.)
06.01.	Bartels, Gerhard (82 J.)
07.01.	Piffel, Emilie, geb. Keppling (82 J.)
08.01.	Kröger, Hanna, geb. Inzelmann (92 J.) Hoppe, Dorle (68 J.)
19.01.	Liessmann, Erna, geb. Jänsch (88 J.)
20.01.	Schmidt, Gerhard (72 J.)
21.01.	Harms, Magdalene, geb. Behr (82 J.)
29.01.	Thutewohl, Hans (52 J.)

Monatsspruch Mai

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst!

1. Korinther 6,19

Wir beraten und begleiten schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Unser Angebot ist ehrenamtlich, überkonfessionell und unterliegt der Schweigepflicht.

**Ambulanter
Hospizdienst**
Winsen(Luhe)

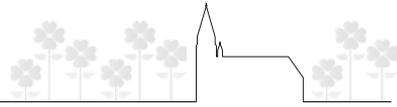


Telefon: 04171 6900602
Mobil: 0175 8428811

...Mitfühlen... Dasein... Begleiten...

Rathausstraße 7
21423 Winsen (Luhe)
Koordination und Beratung:
Frau Pia Kraft, Frau Andrea Kenne

Bürozeiten:
Dienstag: 10 -12 Uhr
Donnerstag: 15 -17 Uhr
oder nach Vereinbarung



Die Schöpfung bewahren – Naturschutz auf dem Friedhof

Friedhöfe sind Orte zur würdigen Bestattung der Toten. Sie sind Stätten der Trauer, der Besinnung und der Hoffnung über den Tod hinaus. Sie sind Orte des Lebens. Auf Friedhöfen kann die Verbindung von Natur und Schöpfung auf besondere Art zum Ausdruck kommen und erlebt werden. Mit der sich verändernden Bestattungskultur erfüllen Friedhöfe in zunehmenden Maße eine weitere Aufgabe: Sie sind wichtige Rückzugsgebiete für Tiere und Pflanzen.

Unser mitten in der Stadt liegender Friedhof bietet mit seinem großen Altbaumbestand Rückzugsraum für verschiedene Tier und Pflanzenarten. Allein in den heimischen Stiel- und Traubeneichen finden fast tausend verschiedene Tierarten Lebensraum und Futterplatz. Auch alte Grabsteine und Einfassungen sind nicht nur steinerne Denkmale, sie bieten Lebensraum für Pflanzenarten wie Moose und Flechten. Aus der Sicht des Naturschutzes sind solche Lebensräume besonders wertvoll und schützenswert.

Wir können dieses mit entsprechender Bepflanzung, Pflege und Gestaltung unterstützen und so unsere Liebe zur Schöpfung sichtbar machen:

- Verwenden Sie bei der Bepflanzung und Pflege des Grabes bitte keinen Torf!

Durch den Abbau werden Hochmoore zerstört. Außerdem hat Torf keinen Düngewert und versauert den Boden. Als Ersatz bieten sich Kompost und Rindenmulch an, die auch höhere Humusmengen liefern.

- Verzichten Sie auf Pflanzenschutzmittel im Grabbereich und auf den Wegen und auf Chemikalien zur Reinigung von Grabsteinen. Abgesehen von möglichen Auswaschungen ins Grundwasser tragen sie zur Zerstörung von Nahrungsketten und von kleinen Tieren, die für die Bodenzerersetzung wichtig sind, bei.

- Verwenden Sie bei der Grabbepflanzung möglichst heimische Sträucher und Pflanzen, da diese den Insekten und Vögeln weitaus besser Nahrung und Unterschlupf bieten.

- Grababdeckende Steinplatten, sowie ein Belegen des Grabes mit Kies oder Splitt verwandeln den Friedhof in eine eher kalte und starre Totenstätte. Sie gelten zwar als „pflegeleicht“, bieten aber keinen Lebensraum für Kleintiere und sollten deshalb möglichst vermieden werden. Besser ist eine Dauerbepflanzung mit Gehölzen und Stauden.

*Irmtraud Albers,
Friedhofsverwalterin*





HERMANN TUSCH
BERATUNGSKONTOR ■ ■ ■ ■ ■

Nicht unsere Stimmungen prägen unsere Gedanken:
unsere Gedanken entscheiden über unsere Stimmungen. (Aron T. Beck)

- NEUORIENTIERUNG UND ZIELFINDUNG
- UNTERSTÜTZUNG BEI LEBENSKRISEN

Gern besuche ich Sie auch in Ihrer vertrauten Umgebung.



Hermann Tusch · Wiesenstraße 9b · 21357 Wittorf
04133 - 22 00 64 · www.tusch-consult.de

Raum und Zeit für Abschied und Erinnerung



GERD HERZOG
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag und Nacht für Sie erreichbar (0 41 71) 65 27 11
Bestattungen aller Art

Lüneburger Str. 29 · 21423 Winsen (Luhe) · beratung@bestattungen-herzog.de



Jörg David

**Steinmetz - und
Steinbildhauermeister**

Grabmale · Fensterbänke

Waschtische · Küchenarbeitsplatten

Winsener Landstraße 8 · 21423 Winsen/Ot Roydorf
Telefon: 04171/73892 · Fax: 04171/75369
www.david-grabmale.de

Das Buch dazu hat



DECIUS

Bücher für Winsen

Buchhandlung DECIUS | Rathausstraße 24 | 21423 Winsen/Luhe
Tel.: (0 41 71) 27 57 | Fax: (0 41 71) 6 41 31

Papeterie DECIUS | Marktstraße 2 | 21423 Winsen/Luhe
Tel.: (0 41 71) 6 36 63 | Fax: (0 41 71) 6 41 31

Christliche Kunst und Literatur auch online unter: www.bernward.biz

Grabmale

Bernd Falta

Steinmetz- und Bildhauermeister

*Lüneburger Str. 8
21423 Winsen/L.
Tel. 041 71/ 7 87 69 81
Fax 0 4171/ 787 69 87*

*Elbstorfer Str. 67
21423 Drage/Elbstorf
Tel. 0 41 77/76 93
Fax 0 41 77/77 31*

bcOERTZEN
ivd IMMOBILIEN

Vermarktung ist Vertrauenssache **Seit über 40 Jahren im Dienst unserer Kunden**

Rathausstraße 24 • 21423 Winsen/Luhe
Tel. (04171) 43 43 • Fax (04171) 44 27
info@bc-oertzen.de • www.bc-oertzen.de



HAUS DER GESUNDHEIT
SCHOENEICH
ORTHOPÄDIE-SCHUHMACHERMEISTER

Marktstraße 12
21423 Winsen/Luhe
Tel. (04171) 2802

Danziger Weg 18 · 21365 Adendorf
Tel. (0 41 31) 22 31 44
Fax (0 41 31) 22 31 46

- Orthopädische Schuhe, Maßschuhe
- Innenschuhe
- Schuhzurichtungen, Fußpflegeartikel
- Fußpflege
- Einlagen nach Gips und Maß
- Kompressionsstrümpfe, Orthesen, Bandagen
- Gesundheitspflegeartikel
- Diskrete Beratung und Versorgung mit Brustprothesen und modischen Niederwaren sowie Bademoden
- Rehabilitationshilfe, Rollstühle, Lifter

**Wir sind
gern für
Sie da.**



**Jetzt zum
Fahrzeug-
Check**

Reifen/Räder
Achsvermessung
KFZ-Service
HU / AU
Klimaservice

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



point S Reifen-Laudahn

Reifen, Räder, Auto-Service.

Reifen-Laudahn · Inh. Hans-Peter Laudahn
Lüneburger Straße 114 · D-21423 Winsen (Luhe)
Telefon 04171/72221 · Telefax 04171/75359



Jan Jürgens

Metallbaumeister
Schweißfachmann
Schweißer



Schmiede- & Schlossarbeiten

Eppens Allee 18
Opelstraße 12
21423 Winsen (Luhe)

Fon & Fax: 0 41 71 - 41 08
Mobil: 01 76 - 48 37 24 17

Mail: metermann@janjuergens.de www.janjuergens.de

Ärgerlich! Der Kauf einer Immobilie lohnt sich.



Von-Somnitz-Ring 4 21423 Winsen (Luhe)

Tel. 04171 / 88 18 11 Fax 88 18 33 www.schroederimmobilien.de

SCHRÖDER
IMMOBILIEN

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde St. Marien Winsen (Luhe),
Redaktion Helge Lütjens, Ulrike Koehn (v.i.S.d.P.)

Rathausstr. 3, 21423 Winsen kg.marien.winsen@evlka.de
Homepage: www.st-marien-winsen.de

Gestaltung, Layout: Verlag für faire Werbung

Druck: Gemeindebriefdruckerei.

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich. Auflage 8500 Exemplare.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist 01.05.2016

Gruppen in der Gemeinde



Internationales Café

samstags 13.00 - 16.00 Uhr

Markus Kalmach

0160/8419548

Eltern-Kind-Gruppen

nach Absprache

Tanja Homberg

04171/6920500

Kleiderkiste für Kinderkleidung

freitags 15.00 -17.00 Uhr, im
Gemeindehaus, außer in den Ferien

Waltraud Brinkmann

04171/61532

Gemeindenachmittage in Laßrönne

2. Mittwoch im Monat

15.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus

Erika Spende 04171/608875

Gemeindenachmittage in Tönnhäusen

jeden 1. Mittwoch im Monat

15.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Ingrid Lüneburg 04171/608875

Feierabendkreis in Winsen

15.00 Uhr im Gemeindehaus

jeden 3. Mittwoch im Monat

Martin Teske 04171/668311

Thomasmesse

montags 19.30 Uhr Gemeindehaus

Hartwig Rapp 04171/61912

Wilsdruff-Partnerschaftskreis

jeden 2. Montag im Monat.

18.00 - 20.00 Uhr

Heinke Lorenz 04171/652 574

Andreas Neuhof 04171/68519

Kinder- und Jugendbücherei

dienstags und donnerstags

16.00 - 17.00 Uhr

Gisela Kühl 04171/61514

Junge Alte

Jürgen Baumgarten

04171/72908

Literaturkreis für Frauen

Sigrid Huck 04171/75304

Klostergarten

Petra Golly 04171/4094561

Ingolf Volkmer 04171/4548

www.st-marien-winsen.de

FÖRDERVEREIN ST.-MARIEN- KIRCHE WINSEN (LUHE) E.V.

Vorsitzender **Dr. Jürgen Klahn**

04171/75651

Sparkasse Harburg-Buxtehude

IBAN: DE96 2075 0000 0007 0197 06

BIC: NOLADE21HAM

Kontoverbindung der Kirchengemeinde

Sparkasse Harburg-Buxtehude

IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12

BIC: NOLADE21HAM

Gesundheitszentrum Winsen

vielfältig ✓ patientenfreundlich ✓ innovativ ✓

33 Partner
sind
für Sie da.

Mit dem Gesundheitszentrum steht Ihnen mitten in Winsen ein einmaliges, innovatives Angebot an ärztlichen und anderen Gesundheitsdienstleistungen zur Verfügung. Kurze Wege und eine gute Kommunikation der Partner führen zu einem spürbaren Gewinn für Sie.

Marktstraße

Nordertorstraße

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt:
Wie in einem Einkaufszentrum finden Sie an der Markt- und Nordertorstraße alles für Ihre Gesundheit.



GESUNDHEITS-ZENTRUM
W I N S E N

www.gesundheitszentrum-winsen.de

Marktstr. 4-6, Nordertorstr. 9, Tel.: 0 41 71/78 43 43, E-Mail: info@gesundheitszentrum-winsen.de

Gesichter der Kirchengemeinde



Petra Homann
Pfarrsekretärin
Rathausstraße 3
04171/4030

kg.marien.winsen@elvka.de
Büro: Mo., Di., Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr
Do.: 16.00 - 18.00 Uhr
Erster Sa. im Monat: 10.00 - 12.00 Uhr



Pastorin Ulrike Koehn
Stöckter Deich 36
04171/4030
u.koehn@hamburg.de



**Kantor Reinhard
Gräler**
04171/650960
r.graeler@stmarien.de



**Diakonin Tanja
Homberg**
04171/6920500

evju.marien.winsen@web.de



**Pastorin
Flore Duda**
0151/28794566
pastorin.duda@gmx.de



Christian Berndt
Superintendent
Rathausstraße 3
04171/4039
sup.winsen@elvka.de

Evangelische Kindergärten:

Ev. Hort „Hanseschule“
Fuhlentwiete 17 04171/6080693
hort-hanseschule@kita-verband-winsen.de

Irmtraud Albers

Friedhofsverwaltung
Viehhallenweg
04171/73957



Waldfriedhof_Winsen-Luhe@t-online.de
Büro: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr mit Termin

Pastor Markus Kalmbach

Fuhlentwiete 21
04171/4787
markus.kalmbach@t-online.de



Pastorin Simone Uhlemeyer-Junghans

04171/73957
uhlemeyer@gmx.de



Vikar Ralf Altebockwinkel

0176/95485798



r.altebockwinkel@posteo.de

Küster Heiko Rasch

0171/95485798
heiko.rasch@live.de



www.st-marien-winsen.de

Renate Reinecke

Büro Superintendentur
04171/4039
renate.reinecke@elvka.de



Fuhlentwiete 04171/668302
fuhlentwiete@kita-verband-winsen.de

Matthias-Claudius-Weg
04171/3113
mcw@kita-verband-winsen.de